



DOKUMENTATION

Technische Objekte - Was brauche ich dazu?

Technische Objekte - Was brauche ich dazu?

[home](#)

Zur Anlage eines TO's müssen mindestens eine TO-Definition, die Bezeichnung, das Objekt (welchem das TO zugeordnet ist) und die verantwortliche Person angegeben werden.

Für die optionale Schnittstelle TO-Import benötigen Sie eine Lizenz für den iX-Haus plus IHS Import oder für die Zählerstandsverwaltung.

Ansicht TO

Die Ansicht TO liefert eine Übersicht, die Sie über allgemeine Filter und Modulfilter einschränken können. Als globale Filter stehen Obj. Gruppe, Objekt, 'Aktives Objekt und Erf./geändert zur Verfügung.

Als Modulfilter stehen bereit: mit gültigem Vertrag, ohne aufgebaute/beendete TO, ohne gültigen Vertrag, ohne Wartungsdaten und ohne Prüfungsdaten. Die beiden letzten dienen dem Zweck, leichter Technische Objekte (TO's) zu finden, bei denen noch keine Prüfungs- oder Wartungsdaten erfasst wurden. Dazu wird geprüft, ob die Felder Wartung notwendig oder Prüfung notwendig aktiviert sind. Falls zutreffend, wird im nächsten Schritt geprüft, ob für das TO bereits ein Eintrag im Register Wartung bzw. Prüfung existiert. Alternativ kann für beide Filter auch ein aktiver Servicevertrag zugeordnet sein. Wenn keine Daten gefunden wurden, wird das betreffende TO angezeigt. Sie können natürlich auch eigene Filter definieren. Weitere Filter sind Hersteller und To Nr. /Bez. sowie lizenzabhängig aus der Teamverwaltung (Lizenz: [Komfortpaket](#)) Team, Verantwortlicher.

Jedes einzelne technische Objekt (TO) wird hier mit Merkmalen verknüpft, aufgrund derer dann ggf. weitere Informationen wie Termine definiert werden können. Notizen und Multimedia können für weitere Informationen zum TO genutzt werden. Als primäre Pflichtfelder müssen die TO-Definition, die Bezeichnung, der Objektbezug und der verantwortliche Mitarbeiter des TOs gepflegt werden. Aus der [TO-Definition](#) und optionalen Parametern ergeben sich ggf. weitere Pflichtangaben wie Prüfungs- oder Wartungstermine.

Detailansicht Technisches Objekt

Mit Doppelklick auf ein TO in der Übersicht öffnen Sie die Detailsicht dieses TOs. Das Register Technisches Objekt liefert die Basisdaten des TO's. In der Übersicht zum einzelnen TO oberhalb der Registers werden wichtige Eckdaten des TO's sowie Hinweismeldungen eingeblendet.

Register Technisches Objekt

Nummer(intern)	Eindeutige Nummer Die interne Nummer wird automatisch beim Speichern eines neuen TO vergeben. Während der Erstellung eines neuen TO wird in dem Feld der Hinweis Neu eingeblendet. Die interne Nummer wird z. B. bei der Erstellung von Schriftverkehr bei der Dateinamensbildung genutzt.
TO-Definition Kategorie	optionale Auswahl Das Feld TO-Definition Kategorie wird nur angeboten, wenn mindestens eine TO-Definition im Feld Kategorie einen Eintrag aufweist. Diese Kategorien dienen zur Strukturierung einer umfangreichen Zahl von TO-Definitionen.
TO-Definition	Auswahl Die verfügbare Auswahl wird durch den Katalog TO-Definition bestimmt. Durch die TO-Definition werden ggf. Felder zum jeweiligen TO aktiviert/deaktiviert und/oder vorgelegt oder zu Pflichtfeldern deklariert. Die Angabe einer TO-Definition ist obligatorisch. Beachten Sie beim nachträglichen Wechsel einer TO-Definition, dass geänderte Vorgaben ggf. neue Termindefinitionen für Prüfungen oder Wartungen sowie Merkmale gepflegt werden müssen. War die vormalige TO-Definition für die Baumstruktur aktiviert, prüfen Sie bitte auch, ob das TO weiterhin in der Baumstruktur aufgeführt wird. Falls nicht, besteht die Möglichkeit, dass dem TO untergeordnete TOs dann ebenfalls in der Baumstruktur ausgeblendet sind und ggf. einem anderen TO zugeordnet werden müssen.
Bezeichnung	Beschreibende Bezeichnung des TO. Die Angabe einer Bezeichnung ist obligatorisch.
Bemerkung	Textfeld Hier können Sie eine kurze Bemerkung zum TO hinterlegen.
Nummer	Textfeld \\Hier können Sie eine eigene TO-Nummer vergeben. Diese wird parallel zur Angaben im Feld Nummer(intern) gespeichert und erlaubt so den Aufbau von TO-Nummern nach eigenem Schema.
Objekt	Objektnummer. Die Angabe einer TO-Definition ist obligatorisch.
Gebäude	Auswahl abhängig von der vorhandenen Gebäudestruktur des gewählten Objekts. Je nach Objekteinrichtung können Sie hier Daten der Gebäudestruktur nutzen (vgl. Definition der Objektstruktur in iX-Haus). Liegt keine Objektstruktur vor, ist der Maskenbereich Objektstruktur ausgeblendet.
Geschoss	Auswahl abhängig von der vorhandenen Gebäudestruktur des gewählten Objekts.
Fläche	Auswahl abhängig vom vorhandenen Flächenstamm des gewählten Objekts. Ist ein Gebäude (lt. Objektstruktur) ausgewählt, können keine separaten Flächen ausgewählt werden, die Auswahl bleibt dann leer.
Raum	Auswahl Hierzu sind Daten aus dem Raumbuch erforderlich (lizenzabhängig).
verantwortliches Team	Auswahl Mit Einsatz des Komfortpakets (lizenzabhängig) können Teams über die Teamverwaltung definiert werden. Aus diesen Teams kann dem TO ein Team als verantwortliches Team zugeordnet werden.
Verantwortlich	Auswahl Dieses Feld ist obligatorisch. Wählen Sie hier den verantwortlichen Mitarbeiter für das TO aus. Dieser (bzw. sein Vertreter) sind die Hauptansprechpartner bei Fragen zu diesem TO und erhalten ggf. automatisierte Meldungen, z. B. über anstehende Termine.

Herstellertyp	Auswahl Mit dem Herstellertyp definieren Sie die Quelle der Herstellerdaten. Zur Auswahl stehen der TO-Katalog Kontaktdaten und die Kreditorstammdaten des Moduls Kreditoren/Debitoren plus .
Hersteller	Auswahl Die hier zur Auswahl stehenden Herstellerdaten sind abhängig von der Auswahl im Feld Herstellertyp. Die Adressdaten werden bei der Schriftguterzeugung genutzt.
Einbaudatum	Datum Datum, ab wann das TO installiert wurde. Das Datum ist ggf. relevant für Prüfung/Wartung.
ausgebaut/beendet am	Datum Datum, zu dem das TO ausgebaut oder außer Betrieb gesetzt wurde. In Abhängigkeit von diesem Datum werden entsprechende Datumswerte in den Feldern Prüfung erwartet am (alle), Prüfungstermine, Wartung erwartet am(alle) und Wartungstermine ausgeblendet.
Aktuell außer Betrieb	Schalter Der Schalter kann genutzt werden, um inaktive TOs in Übersichten auszufiltern.
Prüfung notwendig	Schalter In Abhängigkeit von der TO-Definition und der dort verwendeten Parametern zur Prüfung ist das Feld ggf. inaktiv und kann dann nicht verändert werden.
Anzahl Prüfungen	Anzahl der Prüfungen lt. der Definitionen im Register Prüfungen.
Prüfung erwartet am	Datum der nächsten geplanten Prüfung. Liegt das Datum in der Vergangenheit, wird es rot und fett hervorgehoben. Liegt das Datum hinter dem Datum ausgebaut/beendet am, wird es als ungültig markiert. Die einzelnen Prüftermine sind zu bearbeiten im Register Prüfungen.
Prüfung erwartet am (alle)	Aufzählung der einzelnen Prüftermine.
Prüfungstermine	Zeitlicher Abstand zu den einzelnen Prüfterminen in Tagen.
Wartung notwendig	Schalter In Abhängigkeit von der TO-Definition und der dort verwendeten Parametern zur Wartung ist das Feld ggf. inaktiv und kann dann nicht verändert werden.
Anzahl Wartungen	Anzahl der Wartungen lt. der Definitionen im Register Wartungen.
Wartung erwartet am	Datum des nächsten geplanten Wartung. Liegt das Datum in der Vergangenheit, wird es rot und fett hervorgehoben. Liegt das Datum hinter dem Datum ausgebaut/beendet am, wird es als ungültig markiert. Die einzelnen Wartungstermine sind zu bearbeiten im Register Wartungen.
Wartung erwartet am (alle)	Aufzählung der einzelnen Wartungstermine.
Wartungstermin	Zeitlicher Abstand zu den Wartungsterminen in Tagen.
nächste Inspektion am	Datum Auf Basis der gepflegten Inspektionstermine wird hier das Datum der nächsten Inspektion angezeigt.
Gewährleistung Beginn	Datum Beginn einer Gewährleistungsperiode.

Gewährleistung Ende	Datum Ende einer Gewährleistungsperiode.
Ortsbeschreibung	Die Ortsbeschreibung können Sie nutzen, um komplexere Informationen für den Zugang zum TO zu hinterlegen. Diese Information kann z. B. auch für eine Wartungskraft relevant sein.

Register Baumstruktur

Mit Doppelklick auf ein TO in der Übersicht öffnen Sie die Detailsicht dieses TOs. Das Register Baumstruktur liefert die Einordnung des TO innerhalb der optionalen Baumstruktur. Diese kann genutzt werden, wenn in der vom TO eingesetzten TO-Definition lt. Katalog TO-Definition die Teilnahme an der Baumstruktur aktiviert ist. Ist das TO für die Baumstruktur im Katalog nicht aktiviert, wird das Register Baumstruktur nicht angeboten.

Bei Bedarf kann einem technischen Objekt ein übergeordnetes technisches Objekt zugewiesen werden. Diese Zuordnung ist nachträglich auch für bestehende technische Objekte möglich.

übergeordnetes TO	Auswahl Zur Auswahl stehen hier die anderen TOs aus dem gleichen Objekt, deren TO-Definition die Teilnahme an der Baumstruktur ebenfalls zulässt.
-------------------	--

Untergeordnete TO's

Hier werden die TOs aufgeführt, die dem aktuellen TO untergeordnet sind. Die Darstellung ist durch die Ebenenummerierung hierarchisiert. Mit den blauen runden + und - Schaltflächen können Sie die Strukturen komplett auf- bzw. zuklappen. Einzelne Unterstrukturen klappen Sie mit Klick auf das kleine + bzw. - Symbol vor dem übergeordneten TO im Grid auf. bzw. zu. Alternativ verwenden Sie die + oder --Taste, wenn der entsprechende Knoten in der Ansicht aktiv ist und Sie dort mit den Pfeiltasten navigieren.

Register Historie

Welche Veränderungen durch einen Wechsel der TO-Definition erfolgt sind, können Sie in dem Register Historie auslesen. Ein versehentlicher Wechsel einer TO-Definition kann durch direkte Auswahl der alten TO-Definition rückgängig gemacht werden, solange die Detailansicht nicht geschlossen wurde.

Register Merkmale

Merkmale in Abhängigkeit von der TO-Definition

Achtung: Mit Änderung der verwendeten TO-Definition stehen dem TO ggf. andere Merkmale zur Verfügung. Hierbei wird nach Möglichkeit versucht, Merkmalsangaben anhand der Bezeichnung zu erhalten. Hierdurch ist es möglich, dass z. B. ein Datum aus einem Textfeld zu einem korrekten Eintrag in Datumsfeld konvertiert wird, ein Betrag beim Wandeln in eine Ganzzahl jedoch seine Nachkommastellen einbüßt.

Register Prüfungen / Dialog Prüfung

Spalte	Beschreibung
Technisches Objekt	TO-Nummer (zur Information)
Prüfungsart	Auswahl Prüfungsart aus dem Katalog Prüfungs- und Wartungsarten.
Bezeichnung	Bezeichnung für diese Prüfung.
Kurzbezeichnung	Kurzbezeichnung zur prägnanten Ausgabe im Prüf- und Wartungskalender.
Prüfungsverantwortung	Auswahl, Eigentümer oder Mieter
Intervall	Numerisches Intervall für den darunter definierten Intervalltypen.
Intervalltyp	zeitlicher Zyklus
letzte durchgeführte Prüfung	Datum der zuletzt durchgeführten Prüfung.
Prüfung erwartet am	Termin der kommenden Prüfung.
nächster Termin basiert auf	Auswahl, Solldatum: Termin der kommenden Prüfung bzw. Istdatum: tatsächlicher Termin der Prüfung.
nächste Prüfung am	Aus Soll- oder Istdatum errechneter Termin.
Rechtsgrundlagen	Auswahl, Detailinformationen zu den Rechtsgrundlagen.
Prüffirmatyp	Auswahl, Kontaktdaten (alte Adressverwaltung) oder Kreditor (Kreditorenstamm).
Prüffirma\Kreditor	Auswahl der Wartungsfirma. Die Felddbeschriftung ist abhängig von der Auswahl im Feld Wartungsfirmatyp.
Notiz	Notiz zu der Prüfung.
Prüfungshistorie	Übersicht aller Daten zu der angezeigten Prüfung.

Register Wartungen / Dialog Wartungen

Spalte	Beschreibung
Technisches Objekt	TO-Nummer (zur Information)
Wartungsungsart	Auswahl Wartungsart aus dem Katalog Prüfungs- und Wartungsarten.
Bezeichnung	Bezeichnung für diese Wartung.
Kurzbezeichnung	Kurzbezeichnung zur prägnanten Ausgabe im Prüf- und Wartungskalender.
Wartungsverantwortung	Auswahl, Eigentümer oder Mieter
Intervall	Numerisches Intervall für den darunter definierten Intervalltypen.
Intervalltyp	zeitlicher Zyklus
letzte durchgeführte Wartung	Datum der zuletzt durchgeführten Wartung.
Wartung erwartet am	Termin der kommenden Wartung.
nächster Termin basiert auf	Auswahl, Solldatum: Termin der kommenden Wartung bzw. Istdatum: tatsächlicher Termin der Wartung.
nächste Wartung am	Aus Soll- oder Istdatum errechneter Wartungstermin.
Rechtsgrundlagen	Auswahl, Detailinformationen zu den Rechtsgrundlagen.

Spalte	Beschreibung
Wartungsfirmatyp	Auswahl, Kontaktdaten (alte Adressverwaltung) oder Kreditor (Kreditorenstamm).
Wartungsfirma\Kreditor	Auswahl der Wartungsfirma. Die Feldbeschriftung ist abhängig von der Auswahl im Feld Wartungsfirmatyp.
Notiz	Notiz zu der Wartung.
Wartungshistorie	Übersicht aller Daten zu der angezeigten Wartung.

Ansicht TO (Baumstruktur)

In dieser Ansicht werden nur TOs aufgeführt, in deren TO-Definition der Schalter Baumstruktur aktiv eingeschaltet ist. In der Detailansicht des einzelnen TO wird im Register Baumstruktur angezeigt, welche TOs diesem untergeordnet sind. Die Hierarchie kann mit der blauen Schaltfläche +Alles Aufklappen komplett geöffnet werden und mit der blauen Schaltfläche - Alles zuklappen komplett komprimiert werden. Ohne weitere Einstellung sind alle TO der Ebene 1 zugeordnet. Die Ebenenstruktur wird bei einem Export durch entsprechende Spaltendarstellung und Angabe der Ebenennummer wiedergegeben.



- Alle Knoten einer Struktur müssen zum gleichen Objekt gehören. Die Regel ist notwendig damit man beim Prozess Objekt kopieren nicht die Strukturen zerstört.
- Bei Zählern (s. lizenzpflichtiges Modul [Zählerstandsverwaltung](#)) müssen alle Knoten einer Struktur die gleiche Einheit haben. Da die Zählerdaten in der Struktur summiert und verglichen werden ist hier die gleiche Einheit zwingend notwendig.

Ansicht Prüfung/Wartung

Sie erhalten hier eine Übersicht aller eingetragenen Prüfungen und Wartungen Ihrer TOs. Durch Filterung kann die Ansicht eingeschränkt werden. Überschrittene Termine werden rot und fett hervorgehoben dargestellt. Per Doppelklick auf eine Zeile öffnen Sie die jeweilige Definition.

Die Sicht Prüfung/Wartung zeigt auch Wartungen aus dem Servicevertrag. Wenn Sie Prüfungen und Wartungen sowohl über den Bereich Serviceverträge als auch über technische Objekte erfassen, können somit alle Daten in einer gemeinsamen Tabelle eingesehen werden. Damit lassen sich Terminüberschneidungen oder Redundanzen leichter erkennen.

Über Schaltflächen in der Symbolleiste und das Kontextmenü können Sie Funktionen ausführen (Wartung löschen, Wartung durchführen, DMS Basissuche, Details anzeigen (nur in der Spalte Technisches Objekt), Technisches Objekt öffnen sowie allgemeine Funktionen von iX-Haus plus).

Je nach Situation (Art der Markierung) sind einzelne Funktionen ggf. nicht zulässig. So wirkt z. B. die Tastenkombination Strg + Umschalt + 0 zum Öffnen des TO nur dann, wenn in der Spalte

Technisches Objekt ein TO markiert (angeklickt) ist.

Die Ansicht verfügt über einstellbare Spalten.

Spalte	Beschreibung
Technisches Objekt	TO-Nummer und Kurzbezeichnung
Bezeichnung	Bezeichnung der Wartung.
Objekt	Objektnummer
Gebäude	Gebäude lt. Gebäudestruktur
Gebäudeteil	Gebäudeteil lt. Gebäudestruktur
Geschoss	Geschoss lt. Gebäudestruktur
Fläche	Fläche
Raum	Raum (nur in Kombination mit Raumbuch-Definition)
Wartungsart	Art der Wartung
Intervall	Wartungsintervall
Intervalltyp	Intervalltyp
Wartung erwartet am	Datum des nächsten Wartungstermins.
Nächster Termin basiert auf	Basis des Folgetermins (Solldatum oder Istdatum)
Rechtsgrundlagen	Zugeordnete Rechtsgrundlagen der Wartung.
Rechtsgrundlagen(DetailView)	Detailinformationen zu den Rechtsgrundlagen
WartungsfirmaInfo	Zusammenfassende Info zur Wartungsfirma unabhängig davon, ob die Wartungsfirma aus dem Kreditorenstamm oder aus den Kontaktdaten zugeordnet wurde. Anhand der Nummernlogik können Sie i. d. R. unterscheiden, ob es sich um einen Kreditor oder einen Kontakt aus den Kontaktdaten handelt.
Wartungsfirma	Wenn die Wartungsfirma über den Eintrag Kontaktdaten definiert ist, wird hier die zugeordnete Wartungsfirma angezeigt. Ist der Eintrag leer, ist als Wartungsfirma entweder ein Kreditor definiert oder es ist noch keine Wartungsfirma aus den Kontaktdaten zugeordnet. I. d. R. können Sie statt dieser Spalte die Spalte <code>WartungsfirmaInfo</code> nutzen.
Wartungsfirmatyp	Hier wird je nach Wartungsdefinition Kreditor oder Kontaktdaten angezeigt. I. d. R. können Sie statt dieser Spalte die Spalte <code>WartungsfirmaInfo</code> nutzen.
Wartungsverantwortung	Angabe des Verantwortlichen je nach Wartungsdefinition, z. B. Eigentümer oder Mieter.
Letzte durchgeführte Wartung	Datum der zuletzt durchgeführten Wartung.
Wart.(Mängeltyp)	Typ eines Mangels, der im Rahmen der Wartung festgestellt wurde.
Wart.(Mangel erledigen bis)	Datum, bis zu welchem ein erkannter Mangel beseitigt werden soll.
Wart.(Mangel-Status)	Status des Mangels
Notiz	Notiz zur Wartung
Kreditor	Kreditornummer und Name eines mit der Wartung beauftragten Kreditors. Ist mit der Wartung jemand aus der Liste Kontaktdaten betraut, ist dieses Feld leer. I. d. R. können Sie statt dieser Spalte die Spalte <code>WartungsfirmaInfo</code> nutzen.
ID	interne Identifikationsnummer der Wartungsdefinition

Ansicht Prüfungs- und Wartungskalender

Der Prüfungs- und Wartungskalender stellt in seiner Grundeinstellung alle Termine aus den Bereichen Prüfung und Wartung ab dem aktuellen Monat dar. Sie erhalten hiermit einen chronologischen Überblick über anstehende Termine aus diesen Bereichen. Die modulspezifischen Filter erlauben neben den standardisierten Grid-Funktionen eine schnelle Filterung beim Aufruf des Moduls. Als Stichtag wird der Monatserste des aktuellen Monats vorgeschlagen. Sie können einen beliebigen Stichtag wählen. Altdaten können ausgeblendet werden. Der Filter Einstellungen erlaubt eine reduzierte Sicht (Alle anzeigen, Anzeige von Wartungen, Anzeige von Prüfungen, Anzeige der erledigten Termine, Anzeige der aktuellen Termine, Anzeige einer Vorschau auf zukünftige Termine, Anzeige von Mangeltermine, Anzeige von Nachprüftermine und/oder Farbe (Anzeige mit/ohne farbiger Hervorhebung besonderer Termine).

Mit der Einführung der Zählerstandsverwaltung kann es viele TOs geben, bei denen keine Prüfungs- oder Wartungstermine hinterlegt sind. Diese TOs liefern im Prüf- und Wartungskalender keine Infos und werden daher nicht angezeigt. Hierbei werden folgende Regeln verwendet:

- Normale TOs (ohne Zähler) werden immer angezeigt.
- Zähler werden nur dann angezeigt, wenn es neben den Zählerdaten zusätzlich auch eine Prüfung oder Wartung gibt.

Spalte	Beschreibung
Objekt	Objektnummer, Objektbezeichnung
Technisches Objekt	Technische Objektnummer, Kurzbezeichnung des TO
Prüfung	Marker Prüfungstermin
Wartung	Marker Wartungstermin
Monat	<p>Monat mit Kennung Mmm JJJJ, z. B. August 2019</p> <p>Die erste Spalte bezieht sich auf den Monat des eingestellten Stichtags, die folgenden Spalten decken die zukünftigen elf Monate ab.</p> <p>P: Das vorangestellte P verweist auf einen Prüfung It. TO-Definition gefolgt von dessen Nummer</p> <p>W: Das vorangestellte W verweist auf eine Wartung It. TO-Definition gefolgt von dessen Bezeichnung.</p> <p>S: Das vorangestellte S verweist auf einen Servicevertrag gefolgt von dessen Nummer.</p>
Intervall/nächster Termin	Anzeige der Termininfo in der Form Terminart: Termininfo (Datum des nächsten Termins). Die Terminart wird mit P = Prüfung bzw. W = Wartung abgekürzt dargestellt.
Letzte Prüfung/Wartung	Anzeige der Termininfo in der Form Terminart: Termininfo (Datum des letzten Termins). Die Terminart wird mit P = Prüfung, W = Wartung bzw. S = Servicevertrag abgekürzt dargestellt.
Bemerkungen zur letzten Prüfung/Wartung	Angabe ggf. erfasster Bemerkungen.
Prüfung/Wartung durch	Angabe zum ausführenden Unternehmen oder Person mit Angabe der Datenquelle. Die Anzeige ist abhängig von den Einstellungen (Modulfilter)
Rechtsgrundlage	Angabe ggf. eingetragener Rechtsgrundlagen.

Spalte	Beschreibung
T0	Angabe von TO-Nummer und Name.

Kataloge

Zur Anlage von Technischen Objekten müssen Sie bestimmte Kataloge pflegen.

TO-Definition

Mit den Einträgen im Katalog TO-Definition steuern Sie den Umgang mit den damit verbundenen TOs. Sie legen in der TO-Definition Datenfelder fest, welche dann im TO mit Inhalten gefüllt und z. B. für die Definition von Prüfungen oder Wartungen eingesetzt werden können.

Bereich Definition

Feld	Beschreibung
Nummer	alfanumerisches Pflichtfeld zur Vergabe eines eindeutigen Nummerncodes für die TO-Definition
Bezeichnung	alfanumerisches Pflichtfeld zur Vergabe einer Bezeichnung der TO-Definition
Kategorie	alfanumerisches Feld Sie können mit Hilfe von Kategorien komplexe TO-Definitionskataloge strukturieren. Bei einer geringeren Anzahl von TO-Definition lassen Sie das Feld leer, um unnötige Eingaben zu vermeiden. Ist keine TO-Definition mit einem Kategorieeintrag in Verwendung, wird im Register Technisches Objekt in der Detailsicht der TOs das Feld TO-Definition-Kategorie ausgeblendet.
Deaktiviert	Kontrollfeld Deaktivierte Definitionen werden in der Auswahl von TO-Definitionen nicht angezeigt. Historisch bedingt können jedoch TOs existieren, die mit Hilfe einer mittlerweile deaktivierten TO-Definition gekoppelt sind! Im Register Historie können Sie derartige Änderungen nachvollziehen.
Bemerkung	Feld für eine kurze Bemerkung Für umfangreichere Informationen können Sie das Notizfeld nutzen.
verantwortliches Team	Auswahl des verantwortlichen Teams (nur mit Teamverwaltung unter Komfortpaket)
Gew.Leist.(Anz.Monate)	Zahl Anzahl der Monate für den Gewährleistungszeitraum. Hieraus ergeben sich ggf. Abnahme- oder Kontrolltermine.
Wasserversorgungsanl. (§13 TrinkwV)	Kontrollfeld relevant für Prüfungstermine (Legionellenprüfung)
Inspektion-Termin am TO	Kontrollfeld

Feld	Beschreibung
Energieverbrauchsausweis	Kontrollfeld Ist das Kontrollfeld aktiv (Lizenz Energieausweis), dann können TOs mit dieser TO-Definition als Energieverbrauchsausweis für den jeweiligen Bereich (Fläche, Objektbereich, Objekt) angelegt werden. Hierzu wird in Multimedia des entsprechenden TO ein Dokument vom Typ Energieverbrauchsausweis eingefügt. Dieses Dokument kann dann in der Vertragsvorerfassung / Word-Vertrag generieren bei der Archivierung an den Vertrag angefügt werden.
Energiebedarfsausweis	Kontrollfeld Ist das Kontrollfeld aktiv (Lizenz Energieausweis), dann können TOs mit dieser TO-Definition als Energiebedarfsausweis für den jeweiligen Bereich (Fläche, Objektbereich, Objekt) angelegt werden. Hierzu wird in Multimedia des entsprechenden TO ein Dokument vom Typ Energiebedarfsausweis eingefügt. Dieses Dokument kann dann in der Vertragsvorerfassung / Word-Vertrag generieren bei der Archivierung an den Vertrag angefügt werden.
Baumstruktur aktiv	Kontrollfeld Ist das Kontrollfeld aktiv, werden TOs mit dieser TO-Definition auch in der Ansicht TO (Baumstruktur) dargestellt. Dort ist eine hierarchische Darstellung der TOs möglich.

Bereich Notiz

Feld	Beschreibung
Notiz	Notizfeld

Bereich Prüfung

Feld	Beschreibung
Prüfungsrelevant	Kontrollfeld
Prüfungsverantwortung	Auswahl Eigentümer, Mieter
Prüfungsart ist Pflicht	Kontrollfeld
Prüfungsarten (Pflicht)	Auswahl zwingend erforderlicher Prüfungsarten lt. Katalog Prüfungs- und Wartungsarten (Typ: Prüfungsart) Eine Mehrfachauswahl ist möglich: z. B. Zwischenprüfung, wiederkehrende Prüfung durch ZÜS-Aufzugfachkraft, Prüfung vor Inbetriebnahme/Änderung
Prüfungsarten (Optional)	Auswahl optionaler Prüfungsarten lt. Katalog Prüfungs- und Wartungsarten (Typ: Prüfungsart) Eine Mehrfachauswahl ist möglich.

Bereich Wartung

Feld	Beschreibung
Wartungsrelevant	Kontrollfeld
Wartungsverantwortung	Auswahl Eigentümer, Mieter

Feld	Beschreibung
Wartungsart ist Pflichtfeld	Kontrollfeld
Wartungsarten (Pflicht)	Auswahl zwingend erforderlicher Wartungsarten lt. Katalog Prüfungs- und Wartungsarten (Typ: Wartungsart) Eine Mehrfachauswahl ist möglich z. B.: Wartung Leuchtmittel, Wartung Lichtschalter
Wartungsarten (Optional)	Auswahl der optionalen Wartungsarten lt. Katalog Prüfungs- und Wartungsarten (Typ: Wartungsart) Eine Mehrfachauswahl ist möglich.

Bereich Synonym

Feld	Beschreibung
Synonym	Alternative Begriffe zur verwendeten Kategorie erhöhen die Trefferquote beim Suchen auf bestimmte Kategorien.

Bereich Merkmale

Sie definieren hier einzelne Merkmale des TOs. Über Variablennamen sind die zu diesen Merkmalen gespeicherten Daten später abrufbar (für Dokumentenerstellung und Auswertungen). Merkmale können Sie von einer TO-Definition zu einer bestehenden anderen TO-Definition kopieren und so einheitliche Merkmalsdefinitionen in unterschiedlichen TO-Definitionen generieren. Merkmale können Sie als CSV-Liste exportieren.

Feld	Beschreibung
Typ	Datentyp des Merkmals Text, Ganzzahl, Fließkommazahl, Betrag in €, Datum, Checkbox, Auswahlfeld
Beschriftung	Feldname zur Anzeige im Dialog
Var. Name	eindeutiger Variablenname
Pflichtfeld	Kontrollfeld

Prüfungs- und Wartungsarten

Die hier definierten Prüfungs- oder Wartungsarten können in der TO-Definition als Pflicht oder Option eingesetzt werden. Änderungen dieser Katalogeinträge können Sie im Register **Historie** nachvollziehen.

Feld	Beschreibung
Typ	Auswahl, Pflichtfeld Zur Auswahl stehen: Prüfungsart, Wartungsart. Die Zuordnung ist relevant für die Auswahl der Prüfungs- bzw. Wartungsarbeiten.
Bezeichnung	Beschreibende Bezeichnung, Pflichtfeld
Deaktiviert	Schalter Deaktivierte Definitionen werden bei der Definition neuer TO-Definitionen nicht angezeigt. Historisch bedingt können jedoch TOs und TO-Definitionen existieren, die mit Hilfe einer mittlerweile deaktivierten Prüfungs- oder Wartungsart gekoppelt sind! Im Register Historie können Sie derartige Änderungen nachvollziehen.

Intervall

Feld	Beschreibung
Feste Vorgabe	Schalter Haben Sie eine feste Vorgabe aktiviert, kann der Intervall später nicht geändert werden. Ansonsten wird der Intervall nur vorgeschlagen.
Intervall	Zahl Ist ein Intervalltyp definiert, muss ein Intervall größer oder gleich 1 angegeben werden. Ist kein Intervalltyp definiert, muss der Intervallwert 0 angegeben werden.
Intervalltyp	Auswahl der Einheit des Intervalls Tag(e), Woche(n), Monat(e), Jahr(e), (Leer). Default Monat(e)

Nächste Termin basiert auf

Feld	Beschreibung
Feste Vorgabe	Kontrollfeld aktiviert: alle Prüfungen oder Wartungen, die angelegt werden, erhalten die hier gesetzten Einstellungen als Vorgabe; Änderungen in einer Prüfungs- und Wartungsart werden in alle Prüfungen / Wartungen übernommen
nächster Termin basiert auf	Auswahl: Solldatum, Istdatum Ein Solldatum berücksichtigt das festgesetzte Datum zur Kalkulation eines Folgetermins. Derartige termine sind somit im Voraus berechenbar. Ein Istdatum hingegen kalkuliert den nächsten Termin auf Basis des Datums der zuletzt erfolgten Prüfung/Wartung. Hierdurch kann sich das nachfolgende Prüfdatum dynamisch verschieben.

Verantwortung

Feld	Beschreibung
Feste Vorgabe	Schalter Haben Sie eine feste Vorgabe aktiviert, kann die Auswahl der Verantwortung nicht geändert werden.
Verantwortung	Auswahl Eigentümer, Mieter

Rechtsgrundlage

Feld	Beschreibung
Feste Vorgabe	Schalter Haben Sie eine feste Vorgabe aktiviert, kann die Auswahl der Rechtsgrundlage nicht geändert werden.
Rechtsgrundlagen	Auswahl Aus dem Katalog Rechtsgrundlagen stammenden Vorschläge werden hier zur Auswahl angeboten, eine Mehrfachnennung ist möglich.

Termin

Feld	Beschreibung
Priorität	Auswahl Niedrig, Mittel, Hoch oder Kritisch
Vorh. erinnern (Tage)	Ganzzahl

Feld	Beschreibung
nach MS Outlook kopieren	Schalter Wenn aktiviert, können neue Termine nach Outlook übertragen werden.

Mängel melden/beauftragen

Deaktiviere Option: Meldung bei Mangel	Kontrollfeld zur Deaktivierung einer automatisch angelegten Meldung bei Auftreten eines Mangels. Ohne definierte Prüfungs-/Wartungsart ist die Option automatisch aktiviert.
Deaktiviere Option: Auftrag bei Mangel	Kontrollfeld zur Deaktivierung eines automatisch angelegten Auftrags bei Auftreten eines Mangels. Ohne definierte Prüfungs-/Wartungsart ist die Option automatisch aktiviert.
Meldungsart	Auswahlfeld zur optionalen Standardeinstellung einer Meldungsart. Wird hier keine Auswahl getroffen, muss in der betreffenden neu angelegten Meldung eine Meldungsart eingestellt werden.
Auftragsart	Auswahlfeld zur optionalen Standardeinstellung einer Auftragsart. Wird hier keine Auswahl getroffen, muss in dem betreffenden neu angelegten Auftrag eine Auftragsart eingestellt werden.

Notiz

Feld	Beschreibung
Notiz	Raum für umfangreichere Notizen

Kontaktdaten

Im Katalog Kontaktdaten pflegen Sie Daten von Herstellern, Zulieferern oder Garantiegebern, welche Sie in Bezug zu einem TO ggf. kontaktieren müssten.

Feld	Beschreibung
Nummer	eindeutige Datensatznummer, Pflichtfeld
Name	Name des Adressaten, Pflichtfeld
Straße	Straße (ohne Hausnummer)
Hausnummer	Hausnummer
PLZ	Postleitzahl
Ort	Ort
Tel. 1	Rufnummer
Tel. 2	2. Rufnummer
Tel. 3	3. Rufnummer
Fax	Telefaxnummer
E-Mail	E-Mail-Adresse
Webseite	URL einer Webseite
Notiz	Notizfeld

Gesundheitsamt

Im Katalog Gesundheitsamt pflegen Sie Daten von Gesundheitsämtern, welche Sie in Bezug zu einem TO ggf. kontaktieren müssten.

Feld	Beschreibung
Nummer	eindeutige Datensatznummer, Pflichtfeld
Name	Name des Adressaten, Pflichtfeld
Straße	Straße (ohne Hausnummer)
Hausnummer	Hausnummer
PLZ	Postleitzahl
Ort	Ort
Tel. 1	Rufnummer
Tel. 2	2. Rufnummer
Tel. 3	3. Rufnummer
E-Mail	E-Mail-Adresse
Notiz	Notizfeld

Rechtsgrundlagen

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Kurzbezeichnung der Rechtsgrundlage, Pflichtfeld
Deaktiviert	Schalter Deaktivierte Definitionen werden bei der Definition neuer TO-Definitionen nicht angezeigt. Historisch bedingt können jedoch TOs und TO-Definitionen existieren, die mit Hilfe einer mittlerweile deaktivierten Rechtsgrundlage gekoppelt sind! Im Register Historie können Sie derartige Änderungen nachvollziehen.
Notiz	Notiz zur detaillierten Information zur Rechtsgrundlage

Prozessdefinition

Mit einer Prozessdefinition legen Sie fest, wann ein weiterer Wartungstermin automatisch generiert werden soll. Als potentielle Auslöser können Sie Datumswerte aus Erfassung, baulichen Tätigkeiten, Inspektionszyklen oder Gewährleistungen berücksichtigen.

Dialog Prozessdefinition

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Bezeichnung der Prozessdefinition
Kurznotiz	Eine kurze Erläuterung zur Prozessdefinition.
Aktiv	Schalter Deaktivierte Prozessdefinitionen werden nicht angewandt.

Register TO-Kriterien

In diesem Register definieren Sie, welche TOs mit dieser Regel gekoppelt sind. Mit der Schaltfläche Verknüpfen fügen Sie TO-Definitionen hinzu. Mit der Schaltfläche Verknüpfung löschen entfernen Sie markierte TO-Definitionen nach einer Sicherheitsabfrage. Multiselect wird unterstützt.

Register Objekt-Kriterien

In den Objektkriterien wird unterschieden zwischen Objektarten und Objekttypen. Hierzu steht jeweils ein Unterregister zur Verfügung. Mit der Schaltfläche Verknüpfen fügen Sie Objektarten bzw. Objekttypen hinzu, für welche die Prozessdefinition angewendet werden kann. Mit der Schaltfläche Verknüpfung löschen entfernen Sie markierte TO-Objektarten bzw. Objekttypen nach einer Sicherheitsabfrage. Multiselect wird unterstützt.

Register Regeln

Im Register Regeln definieren Sie, nach welchen Datumskriterien neue Termine generiert werden. Hierbei können Sie auf zuvor definierte Terminvorlage zurückgreifen. Die Eingabemaske gliedert sich in die Bereiche Prozessregel, Regel basiert auf und Termin am.

Im Bereich Prozessregel definieren Sie generelle Merkmale der Prozessregel.

Feld	Beschreibung
Terminvorlage	Auswahl, Pflichtfeld Die Terminvorlagen pflegen Sie im Katalog Terminvorlage im Bereich Gesamtübersicht > Termine.
Schreibschutz	Schalter Ist der Schreibschutz aktiv, können die Vorgaben aus der Terminvorlage nicht geändert werden.
kann/muss	Auswahl Wählen kann-Regeln nur zu einem optionalen Terminvorschlag führen, ergeben muss-Regeln Pflichttermine.
Kurznotiz	Eine kurze Beschreibung zur Regel.
Aktiv	Schalter Deaktivierte Regeln werden nicht angewandt. Anstatt eine Regel zu löschen, können Sie diese deaktivieren, um sie später erneut nutzen zu können.

Im Bereich Regel basiert auf bestimmen Sie, welche Datumskriterien die Prozessregel berücksichtigen soll.

Feld	Beschreibung
erfasst am	Schalter Der Datumswert der Erfassung des TOs wird als Trigger berücksichtigt.
Einbaudatum	Schalter Der Datumswert des Einbaudatums des TOs wird als Trigger berücksichtigt.
aufgebaut am	Schalter das Aufbaudatum des TOs wird als Trigger berücksichtigt.
nächste Inspektion	Schalter Der Datumswert der nächsten Inspektion des TOs wird als Trigger berücksichtigt.
GW Beginn	Schalter Das Datum des Gewährleistungsbeginns des TOs wird als Trigger berücksichtigt.
GW Ende	Schalter Das Datum des Gewährleistungsendes des TOs wird als Trigger berücksichtigt.

Im Bereich Termin definieren Sie, in welchem Abstand auf ein auslösendes Datum (Trigger) ein neuer

Termin generiert werden soll.

Feld	Beschreibung
Intervalltyp	Auswahl Sie können einen Intervalltyp vorgeben. Zur Auswahl stehen Tag(e), Woche(n), Monat(e) und Jahr(e). Hierauf referenziert der Zahlenwert im Feld Termin in.
Werk-/Kalendertage	Auswahl Für Tages-Intervalle können Sie die Anzahl der Tage nach dem Kriterium Arbeitstag(en), Kalendertag(en) und Werktag(en) kalkulieren lassen. Werkzeuge sind alle Tage außer Sonntage und in Deutschland bundesweit geltende gesetzliche Feiertage. Samstage zählen hierbei mit hinzu. Im handwerklichen Gewerbe werden Arbeitstage hingegen nur montags bis freitags gerechnet. Somit gelten Samstage, Sonn- und Feiertage nicht als Arbeitstage.
Termin in	Anzahl der Tage/Wochen/Monate/Jahre bis zum Folgetermin. (vgl. Feld Intervalltyp).

Modulfilter

Mit den Modulfiltern beeinflussen Sie die Menge der angezeigten Daten. Für einzelne Modulfilter ist die Lizenz des [Komfortpakets](#) erforderlich (Team).

- Filter
 - kein Filter
 - mit gültigem Vertrag
ein Vertrag gilt dann als gültig, wenn das Datum zum Vertragsende leer ist oder in der Zukunft liegt / wenn ein technisches Objekt mehrere Verträge hat, von denen mindestens einer noch gültig ist
 - ohne ausgebaute/beendete TO
 - ohne gültigen Vertrag
 - ohne Prüfungsdaten (TO)
Es wird nach TO's gesucht, bei denen der Schalter Prüfung **notwendig** gesetzt ist und die keine Prüfung haben.
 - ohne Wartungsdaten (TO/Vertrag)
Es wird nach TO's gesucht, bei denen der Schalter **Wartung** **notwendig** gesetzt ist und die keine Wartungen in der TO und auch keinen verbundenen gültigen Vertrag mit einem Termin für die nächste Wartung haben.
- Team
- Verantwortlicher
- Hersteller
- TO Nr./Bez.

Platzhalter für TO-Schreiben

Vorlagen werden in iX-Haus plus Technische Objekte im Rahmen des Schriftverkehrs genutzt (s. dort:

Schreiben erstellen (Alt + S) bzw. Senden per E-Mail (Alt + E). Sie können je nach Systemeinstellung AktiviereNeuenSerienbrief TO-Schreiben mit Vorlagen aus dem Vorlagenmanager in iX-Haus oder vom internen Texteditor iX-Haus plus nutzen. Die Vorlagen im Vorlagenmanager nutzen hierzu den Texttyp iX+ technische Objekte (TO) (s. u.). Die allgemeinen Grundlagen zur Vorlagenerstellung mit dem internen Editor werden in den allgemeinen Grundlagen zur [Schriftguterstellung in iX-Haus plus](#) beschrieben.

Beachten Sie, dass die internen Vorlagen aus iX-Haus plus trotz des verwendeten Dateityps keine originalen Worddateien sind, sondern diesen nur technisch ähneln. Eine Bearbeitung einer internen Vorlage mit Word führt dazu, dass diese dann nicht mehr in iX-Haus plus genutzt werden kann!

Eine allgemeine Übersicht der [Platzhalter für den iX-Haus plus-internen Texteditor](#) hilft Ihnen bei der Gestaltung Ihrer internen Vorlagen. Platzhalter werden für interne Vorlagen für Technische Objekte (TO) aus folgenden Bereichen zugelassen:

- Technische Objekte (TO_...)
- allgemeine Platzhalter
- Eigentümer (Egt_...)
- Fläche (Fl_ ...)
- Flächenebschrieb (Fl Bsr_...)
- Gesundheitsamt (Gsndhamt_...)
- Hersteller (Herst_...)
- Merkmale (Merkm_...)
- Objekt (Obj_...)
- Objektbeschreibung (Obj Bsr_...)
- Objektverantwortliches Team (Obj Verantw_...)
- Personenstamm (Per_...)
- Raumbuch (Raumbuch_...)
- Verantwortlicher (Verantw_...)

Expandierende Tabellen können für Schreiben zu technischen Objekten mit folgenden Platzhaltergruppen gebildet werden:

- \$\$Notiz2 ...
- \$\$Pruefung.To_...
- \$\$Wartung.To_...

Beispiel:

Notiz vom	von	Info
«\$\$Notiz2.ErzeugtAm»	«\$\$Notiz2.ErzeugtVon»	«\$\$Notiz2.Text»

Übersicht über verfügbare Seriendruckfelder zum Texttyp TO

Die nachfolgenden Seriendruckfelder sind in Vorlagen vom Texttyp TO einsetzbar, wenn Sie die Vorlage im [Vorlagenmanager](#) bearbeiten. Die Reihenfolge der einzelnen Platzhaltergruppen entspricht der Reihenfolge im Dialog [Seriendruckfeld einfügen](#) in Word. Platzhalter werden im Typ Technische Objekte (TO) aus folgenden Bereichen zugelassen:

- [TO](#)
- [Allgemein](#)

- [Objekt](#)
- [Fläche](#)
- [Empfänger](#)
- [Person](#)
- [Eigentümer](#)
- [Teamdaten](#) (falls vorhanden, [Komfortpaket](#))
- [Objektbeschreibung](#) (falls vorhanden)
- [FIBU_Objektbeschreibung](#) (falls vorhanden)
- [Personenbeschreibung](#) (falls vorhanden)

iX+ Technische Objekte (TO)

Platzhalter iX+ Technische Objekte (TO)

Das iX-Haus plus-Modul Technische Objekte kann den Vorlagenmanager für die Erstellung neuer Vorlagen nutzen, wenn in der Systemeinstellung AktiviereNeuenSerienbrief der Vorlagentyp für Technische Objekte aktiviert ist. Die Vorlagen für Texte der Technischen Objekte verwenden den [Texttyp](#) T0. Diese Vorlagen werden in iX-Haus plus Technische Objekte im Rahmen des Schriftverkehrs genutzt (s. dort: Schreiben erstellen (Alt + S) bzw. Senden per E-Mail (Alt + E), Vorlagen bearbeiten und Vorlagen erstellen).

Platzhalter für Vorlagen mit dem [Vorlagenmanager](#) werden im Vorlagentyp Technische Objekte (T0) aus folgenden Bereichen zugelassen:

- [TO](#)
- [Allgemein](#)
- [Objekt](#)
- [Fläche](#)
- [Empfänger](#)
- [Person](#)
- [Eigentümer](#)
- [Teamdaten](#) (falls vorhanden, [Komfortpaket](#))
- [Objektbeschreibung](#) (falls vorhanden)
- [FIBU_Objektbeschreibung](#) (falls vorhanden)
- [Personenbeschreibung](#) (falls vorhanden)

Allgemein

AktDatum	Aktuelles Systemdatum im 10-stelligen Format dd.mm.jjjj
AktDatumGanzLang	Aktuelles Systemdatum mit Wochentag, z. B. Freitag, 04. Mai 2018
AktDatumKurz	Aktuelles Systemdatum im kompakten Format dd.mm.jj
AktDatumLang	Aktuelles Systemdatum im Format dd. Mmm jjjj, z. B. 01. Februar 2018
AktWJahr	Aktuelles Wirtschaftsjahr
ArchQrCodeDatei	Dateiname inkl. Pfad zu Datei mit QR-Code-Image (erweiterte Daten für Archivsystem)
BnkAutoBICBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkBIC („BIC“ oder „BLZ“)

BnkAutoIBANBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkIBAN („IBAN“ oder „Kontonummer“)
Icru	Währungskennzeichen eines Betrages, i. d. R. €
IcruLang	Währung eines Betrages ausgeschrieben, i. d. R. Euro
LfdNr	laufende Nummer (z. B. als inkrementeller Bestandteil von Rechnungsnummern, s. Feld Laufende Nr. ab in Parametermaske des Druckdialogs)
Obsolete	für weggefallene Platzhalter ohne eindeutige Entsprechung durch neuen Platzhalter
SepaDatum	Datum der SEPA-Umstellung/SEPA-Einzug gültig ab dd.mm.jjjj
Stichjahr	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jjjj, z. B. 2018
StichjahrKurz	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jj, z. B. 18
Stichmonat	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format mmm z. B. Jan
StichmonatLang	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan ausgeschrieben z. B. Januar
Stichtag	Stichtag der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format dd.mm.jjjj
UserAnmeldename	Anmeldename des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserFax	Telefaxnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserKürzel	Kürzel des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung. Ist das Feld Kürzel (Initialen) in der Benutzerverwaltung leer, wird hier der Anmeldename (vgl. UserAnmeldename) des Benutzers ausgegeben. Somit liefert dieser Platzhalter immer einen Hinweis zum Ersteller des Dokuments.
UserMail	E-Mail-Adresse des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNachname	Nachname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserName	Name des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNiederlassung	zugeordnete Niederlassung des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNr	BenutzerId des Benutzers
UserPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserStrNr	Straße und Hausnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserTel	Telefonnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserUntersPräfix	Präfix für Unterschriftzeile des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserVorname	Vorname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
ZrBeginn	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrBeginnGanzLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrBeginnLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrEnde	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrEndeGanzLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrEndeKurz	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrEndeKurz	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrEndeLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrJahr	Jahr des Zeitraums jjjj

Objekt

ObjBaujahr	Gebäudedaten: Baujahr
ObjBez	Objektbezeichnung
ObjGewerbeAnz	Gebäudedaten: Gewerbeanzahl

ObjGewerbeM2	Gebäudedaten: Gewerbefläche
ObjGläubigerId	Gläubiger-ID
ObjHäuserAnz	Gebäudedaten: Häuseranzahl
ObjHausnr1	Hausnummer zu Straße 1
ObjHausnr2	Hausnummer zu Straße 2
ObjHausnr3	Hausnummer zu Straße 3
ObjHausnr4	Hausnummer zu Straße 4
ObjHausnr5	Hausnummer zu Straße 5
ObjKreLaBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreÜbBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKtnBnkBic	BIC der Bank Kaution
ObjKtnBnkIban	IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto
ObjKtnBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kaution
ObjKtnBnkName	Name der Bank Kaution
ObjNr	Objektnummer
ObjOrt	Ort
ObjPerLaBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBIC	BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Lastschrift (Information aus dem Eingabefeld Absender Zahlungsverkehr)
ObjPerLaBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkName	Name der Bank Person-Lastschrift
ObjPerÜbBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBIC	BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos
ObjPerÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Überweisung

ObjPerÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkName	Name der Bank Person-Überweisung
ObjPlz1	PLZ 1
ObjPlz2	PLZ 2
ObjPlz3	PLZ 3
ObjPlz4	PLZ 4
ObjPlz5	PLZ 5
ObjPlz0rt1	PLZ Ort 1
ObjPlz0rt2	PLZ Ort 2
ObjPlz0rt3	PLZ Ort 3
ObjPlz0rt4	PLZ Ort 4
ObjPlz0rt5	PLZ Ort 5
ObjStellpAnz	Gebäudedaten: Stellplatzanzahl
ObjStellpM2	Gebäudedaten: Stellplatzfläche
ObjSteuerNr	Steuernummer
ObjStraße1	Straße 1 ohne Hausnummer
ObjStraße2	Straße 2 ohne Hausnummer
ObjStraße3	Straße 3 ohne Hausnummer
ObjStraße4	Straße 4 ohne Hausnummer
ObjStraße5	Straße 5 ohne Hausnummer
ObjStrNr1	Straße 1 mit Hausnummer
ObjStrNr2	Straße 2 mit Hausnummer
ObjStrNr3	Straße 3 mit Hausnummer
ObjStrNr4	Straße 4 mit Hausnummer
ObjStrNr5	Straße 5 mit Hausnummer
ObjStrNrAlle	Alle Straßen des Objekts (kommagetrennt) mit Hausnummer
ObjUstId	Umsatzsteuer-ID
ObjVhdrAbsender	Verwaltungsheader Absender
ObjVhdr0rt	Verwaltungsheader Ort
ObjVhdrPlz	Verwaltungsheader PLZ
ObjVhdrPlz0rt	Verwaltungsheader Plz Ort
ObjVhdrStrNr	Verwaltungsheader Straße mit Hausnummer
ObjVhdrTel	Verwaltungsheader Telefon
ObjVhdrZeile1	Verwaltungsheader Zeile 1
ObjVhdrZeile2	Verwaltungsheader Zeile 2
ObjVhdrZeile3	Verwaltungsheader Zeile 3
ObjVwBeginn	Beginn der Objektverwaltung
ObjVwEnde	Ende der Objektverwaltung
ObjWohnAnz	Gebäudedaten: Wohnungsanzahl
ObjWohnM2	Gebäudedaten: Wohnfläche

Fläche



Die Ausgabe im Serienbrief erfolgt ggf. nur unter der Option Brief/Fläche.

FlArtBez	Bezeichnung der zugeordneten Flächenart
FlArtNr	Flächenartnummer
FlBeginn	Beginn der Flächenexistenz
FlBeschreibung1	Beschreibung (Lage)1
FlBeschreibung2	Beschreibung (Lage)2
FlBeschreibung3	Beschreibung (Lage)3
FlBez	Flächenbezeichnung
FlEnde	Ende der Flächenexistenz
FlGrösse	Flächengröße laut Umlage der Flächenart
FlHausnr	Hausnummer zu Straße
FlHeizkostenDienst	Name des Heizkostendienstes
FlHeizkostenKundenNr	Kundennummer beim Heizkostendienst
FlHeizkostenOrdnungsnummer	Ordnungsnummer der Fläche beim Heizkostendienst
FlHeizkostenVersion	verwendete ARGE-Version des Heizkostendienstes. Wenn in der Fläche keine Version vorliegt, bedeutet dies, dass keine Version im Katalog Heizkostendienst definiert ist. In diesem Fall wird angenommen, dass der Heizkostendienst die bisherige ARGE Version 2.1 benutzt.
FlLage	Lage
FlNr	Flächennummer
FlOrt	Ort
FlPlz	Plz
FlPlzOrt	PlzOrt
FlStatus	Status der Fläche
FlStock	Stock
FlStraße	Straße ohne Hausnummer
FlStrNr	Straße mit Hausnummer
FlVermarktung	Vermarktung Ja/Nein
FlVermarktungAb	VermarktungAb (Datum)

Empfänger

EmpfAdresszusatz	Adresszusatz *
EmpfAnrede	Anrede
EmpfAnredePers1	Persönliche Anrede 1 (nicht für alle Typen)
EmpfAnredePers2	Persönliche Anrede 2 (nicht für alle Typen)
EmpfAnspPartner	Empfänger: Ansprechpartner
EmpfAnsZeile1	Anschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile2	Anschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile3	Anschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile4	Anschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile5	Anschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile6	Anschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfAnsZeile7	Anschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
EmpfBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch

EmpfBnkBIC	BIC der Bank
EmpfBnkBLZ	BLZ der Bank
EmpfBnkIBAN	IBAN der Bank
EmpfBnkKto	Kontonummer der Bank
EmpfBnkName	Name der Bank
EmpfFax	Telefaxnummer
EmpfHausnr	Hausnummer
EmpfHomepage	Homepage *
EmpfLandLang	Land (lange Bezeichnung, z. B. Deutschland) *
EmpfMail	E-Mail-Adresse
EmpfMitBrief	Partner erhält eigene Korrespondenz Dieser Platzhalter macht Sinn nur in der Tabelle \$\$ALLEPRTNJa- wenn Vertragspartner den Brief bekommt Nein - wenn Vertragspartner den Brief nicht bekommt.
EmpfName	Name 1+2
EmpfName1	Name 1
EmpfName2	Name 2
EmpfNr	Nummer des Empfängers
EmpfOrt	Ort
EmpfPartnerNummer	Nummer des Partners *
EmpfPlz	PLZ
EmpfPlzOrt	PLZ Ort
EmpfRolleInfo	Rolleninfo aus dem Partnerverwaltung
EmpfStraße	Straße ohne Hausnummer
EmpfStrNr	Straße mit Hausnummer
EmpfTel1	Telefonnummer 1
EmpfTel2	Telefonnummer 2

*wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

Empfänger im Modul Partner

Wenn die iX-Haus plus [Partnerverwaltung](#) aktiv ist, ist es möglich, in dem Brief die Vertragspartner des Adressaten aufzulisten.

Das ist über die folgenden expandierenden Tabellen realisierbar. Das Steuerzeichen wird ohne Leerzeichen in der zweiten Tabellenzeile in der ersten Spalte vor den dort verwendeten Platzhalter gesetzt. Es beginnt mit einem doppelten \$-Zeichen:

\$\$ALLEPRTN	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet.
\$\$PRTNMI	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief auch bekommen.
\$\$PRTNOHNE	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief nicht bekommen.

Falls der Briefempfänger keine Partner hat, können die partnerrelevanten Textbereiche aus dem Serienbrief entfernt werden. Verwenden Sie dafür folgende bedingte Textblöcke:

[ALLEPRTN_JA][ALLEPRTN]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [ALLEPRTN_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner
[PRTNMIT_JA][PRTNMIT]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNMIT_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief auch bekommt.
[PRTNOHNE_JA][PRTNOHNE]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNOHNE_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief nicht bekommt.

Beispiel:

[ALLEPRTN_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner.

Alle Vertragspartner sind in der expandierenden Tabelle ALLEPRTN aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief?
\$\$ALLEPRTN«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[ALLEPRTN]

[PRTNMIT_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher auch einen Brief erhält.

Vertragspartner mit Brief sind in der expandierenden Tabelle PRTNMI aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Ja“ kommen...
\$\$PRTNMI«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNMIT]

[PRTNOHNE_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher keinen Brief erhält.

Vertragspartner ohne Brief sind in der expandierenden Tabelle PRTNOHNE aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Nein“ kommen...
\$\$PRTNOHNE«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNOHNE]

Person

Per1Anrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnredePers1	Persönliche Anrede 1 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnredePers2	Persönliche Anrede 2 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1AnsZeile1	Anschrift 1 Zeile 1 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile2	Anschrift 1 Zeile 2 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile3	Anschrift 1 Zeile 3 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile4	Anschrift 1 Zeile 4 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile5	Anschrift 1 Zeile 5 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per1AnsZeile6	Anschrift 1 Zeile 6 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per1AnsZeile7	Anschrift 1 Zeile 7 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per1Fax	Telefaxnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Hausnr	Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Homepage	Homepage aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Mail	E-Mail-Adresse aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name	Name 1+2 („ans2 ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name1	Name 1 („ans2“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Name2	Name 2 („ans3“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Ort	Ort („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Plz	PLZ („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Plz0rt	PLZOrt („ans5“) aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Straße	Straße ohne Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1StrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Tel1	Telefonnummer 1 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1Tel2	Telefonnummer 2 aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per1UstId	Personen-Umsatzsteuer-ID aus Adresse 1 (Adressstamm Adam1) (*)
Per2Anrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredePers1	Persönliche Anrede 1 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredePers2	Persönliche Anrede 2 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2AnsZeile1	Anschrift 2 Zeile 1 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile2	Anschrift 2 Zeile 2 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile3	Anschrift 2 Zeile 3 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile4	Anschrift 2 Zeile 4 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile5	Anschrift 2 Zeile 5 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)
Per2AnsZeile6	Anschrift 2 Zeile 6 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per2AnsZeile7	Anschrift 2 Zeile 7 (1-7 werden bei Leerzeilen zusammengeschoben) (*)(**)
Per2Fax	Telefaxnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Hausnr	Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Homepage	Homepage aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Mail	E-Mail-Adresse aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Name	Name 1+2 („ans2 ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Name1	Name 1 („ans2“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)

Per2Name2	Name 2 („ans3“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Ort	Ort („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Plz	PLZ („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Plz0rt	PLZ Ort („ans5“) aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Straße	Straße ohne Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2StrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Tel1	Telefon 1 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2Tel2	Telefon 2 aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
Per2UstId	Personen-Umsatzsteuer-ID aus Adresse 2 (Adressstamm Adam2) (*)
PerAnrede	Anrede („ans1“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerAnredePers1	Persönliche Anrede 1 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerAnredePers2	Persönliche Anrede 2 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerAnredeZeile	Anredezeile („ans1+ans2+ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
PerBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
PerBnkBIC	BIC der Bank
PerBnkBLZ	BLZ der Bank
PerBnkIBAN	IBAN der Bank
PerBnkInhaber	Inhaber zur Bank
PerBnkKto	Kontonummer der Bank
PerBnkName	Name der Bank
PerEinzug	Person hat zum Stichtag eine Einzugsermächtigung (Ja/Nein)
PerFax	Telefaxnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerHausnr	Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerHinweis1	Hinweisfeld 1
PerHinweis2	Hinweisfeld 2
PerHinweis3	Hinweisfeld 3
PerHinweis4	Hinweisfeld 4
PerHinweis5	Hinweisfeld 5
PerHinweis6	Hinweisfeld 6
PerHinweis7	Hinweisfeld 7
PerHinweis8	Infofeld 1
PerHinweis9	Infofeld 2
PerHomepage	Homepage automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerInfo	Personeninfo „ObjNr+PerNr Suchname“
PerLastGültAb	Das kleinste gültig ab-Datum ermittelt über alle zum Stichtag des Schreibens aktiven Lastschriften der Person.
PerLastGültBis	Das größte gültig bis-Datum ermittelt über alle zum Stichtag des Schreibens aktiven Lastschriften der Person.
PerMail	E-Mail-Adresse automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerMandatRef	Mandatsreferenznummer
PerName	Name 1+2 („ans2 ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerName1	Name 1 („ans2“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerName2	Name 2 („ans3“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerNotiz1	Notiz 1
PerNotiz2	Notiz 2

PerNotiz3	Notiz 3
PerNr	Nummer der Person
PerObjNrPerNr	„Wohneinheit“-Nummer „ObjNr+PerNr“
PerOrt	Ort („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerPlz	PLZ („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerPlzOrt	PLZ Ort („ans5“) automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerStraße	Straße ohne Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerStrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerSuchname	Suchname
PerTel1	Telefonnummer 1 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerTel2	Telefonnummer 2 automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerTyp	Personentyp
PerUstId	Personen-Umsatzsteuer-ID automatisch aus Adressstamm (Adam1/2)
PerWohnTyp	Wohnungstyp (Wohnkataster)

(*):Im Vorlagenmanager nur verwendbar, wenn die Systemeinstellung Serienbrief > AktivierePerAdr1Adr2Kontaktplatzhalter aktiv ist.

Adam1 = Adressstammdatensatz 1. Anschrift, Adam2 = Adressstammdatensatz 2. Anschrift einer Person. (S. a. Register Anschrift im [Personenstamm](#).)

(**) wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

Eigentümer

OwnAnrede	Anrede („ans1“) des Eigentümers
OwnAnredePers1	Persönliche Anrede 1 des Eigentümers
OwnAnredePers2	Persönliche Anrede 2 des Eigentümers
OwnAnspPartner	Ansprechpartner des Eigentümers
OwnBnkAutoBIC	BIC oder BLZ (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkBIC	BIC des Eigentümers
OwnBnkBLZ	BLZ des Eigentümers
OwnBnkIBAN	IBAN des Eigentümers
OwnBnkKto	Kontonummer des Eigentümers
OwnBnkName	Banknamedes Eigentümers
OwnDruckName	Name des Eigentümers lt. Feld Druckname im Eigentümerstamm. Es kann bis zu 150 Zeichen nutzen.
OwnFax	Telefaxnummer des Eigentümers
OwnHausnr	Hausnummerdes Eigentümers
OwnMail	E-Mail-Adresse des Eigentümers
OwnName	Name 1+2 („ans2 ans3“) des Eigentümers
OwnName1	Name 1 („ans2“) des Eigentümers
OwnName2	Name 2 („ans3“) des Eigentümers

OwnNameEmpfRech	Name desjenigen Eigentümers, der zum angesteuerten Objekt das Attribut „Empfängt Rechnung: Verw.Gebühren/iX-Haus plus“ gesetzt hat (Faktura-Rechnung). Wenn es mehrere solcher Eigentümer gibt, wird der erste Treffer verwendet.
OwnNameEmpfRech1	Name des ersten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNameEmpfRech2	Name des zweiten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNotiz	Notiztext des Eigentümers
OwnNr	Nummer des Eigentümers (Owner) (4-stellig mit führenden 0)
OwnObjAnteil	Anteil des Eigentümers am Objekt in %
OwnOrt	Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnPlz	PLZ („ans5“) des Eigentümers
OwnPlzOrt	PLZ Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnStraße	Straße (ohne Hausnummer) des Eigentümers
OwnStrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer des Eigentümers
OwnTel	Telefonnummer des Eigentümers

Teamdaten

Die Platzhalter der Platzhaltergruppe Teamdaten werden individuell anhand der Konfiguration in der [Teamverwaltung](#) generiert. Es stehen dort Serienbriefvariablen für Kürzel, Vorname, Nachname, Vorname+Nachname, Telefon, Fax, E-Mail, Niederlassung und das Präfix der Unterschriftsvollmacht zur Verfügung.

Sind keinerlei Platzhalter aus diesem Bereich definiert, wird die Platzhaltergruppe in der Auswahl der verfügbaren Seriendruckfelder nicht angezeigt.

Es ist ratsam, die Variablen in der Teamverwaltung strukturiert anzulegen, z. B. in Anlehnung an die Kurzbezeichnung des jeweiligen Teams nachvollziehbare Variablenamen zu bilden. Beispiel: Objektmanagement (OM) oder Buchhaltung (BU) ⇒ TeamOmTel = Telefon Objektmanagement-Team oder TeamBuMail = E-Mailadresse Team Buchhaltung.

Werden Variablen in der Teamverwaltung nachträglich geändert, müssen Vorlagen, die auf hierdurch weggefallene Variablen zugreifen, angepasst werden!

Objektbeschreibung

Objektbeschreibung

Der Objektbeschreibung wird über den [Beschreibeditor](#) definiert. Zu jedem Beschreibungsfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt in der [Objektauswahl](#). Ist kein Beschreibung definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt.

FIBU_Objektbeschreibung

Zu allen Objektbeschreibungspaltzhaltern werden passende FIBU-Objektbeschreibungspaltzhalter angeboten.

Diese werden gegen den entsprechenden Wert des jeweiligen FIBU-Objekts ersetzt. Die Namen der FIBU-Platzhalter werden gebildet, indem dem Beschribskürzel FIBU_ vorangestellt wird. Wenn also bei einem Unterobjekt das Beschribskürzel AnspPartner lautet, ist der Name des FIBU-Platzhalters FIBU_AnspPartner. Hierdurch lassen sich Stammdaten aus Verwaltungsobjekten von denen reiner FIBU-Objekte unterscheiden und zusammen in einem Dokument darstellen.

Personenbeschrieb

Der Inhalt der Platzhaltergruppe Personenbeschrieb wird über den [Beschriebeditor](#) definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief individuell definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im [Personenstamm](#). Ist kein Beschrieb definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt.

From:
iX-Wiki

Last update: **2023/03/13 14:09**